

ANTOINE M'A VENDU SON DESTIN . SONY CHEZ LES CHIENS ANTOINE HAT MIR SEIN SCHICKSAL VERKAUFT . SONY BEI DEN HUNDEN



Herrschaftssatire mit Hundegebell

Dieudonné Niangouna kann austeilen und hat keine Angst selbst einzustecken. Als Kind wollte er Kung-Fu-Boxer werden, doch da kam ihm zuerst sein Vater und dann das Theater in die Quere. Stückeschreiben brachte er sich selbst bei, Spielen lernte er unter anderem bei Sony Labou Tansi, dem Altmeister der kongolesischen Dramatik, der mit 47 Jahren an AIDS starb. Mit dem Inszenieren begann Niangouna 1997, als sein Bruder und er mitten im Bürgerkrieg in Brazzaville eine Compagnie gründeten. Sie nannten sie *Les Bruits de la rue*, Straßenlärm, und entwickelten ihre „Dramaturgie des Big, Bumm, Bah“ als Antwort auf die Salven der Kalaschnikows. Seit drei Jahren lebt Niangouna im französischen Exil. Zu deutlich hatte er den Rücktritt des amtierenden Präsidenten gefordert. Nun hat er in Paris zwei Theater-
texte trick- und aufschlussreich verschachtelt: Sony Labou Tansis Satire über einen Herrscher, der einen Staatsstreich gegen sich selbst inszeniert, um seine Gegner zu überführen, sowie eine von ihm selbst verfasste Hommage an die Vaterfigur Tansi, mit der er zugleich hart ins Gericht geht. Niangouna schreibt, inszeniert und spielt, wie ein Weltmeister Kinnhaken verteilt, geübt, virtuos, mit voller Wucht.

The renowned Congolese actor-director-playwright Dieudonné Niangouna combines a brand new play of his own with Sony Labou Tansi's classic satire on a fictitious ruler who stages a coup against himself in order to test the loyalty of his subjects.

Regie **Dieudonné Niangouna** Mit **Diariétou Keita** . **Dieudonné Niangouna** Text „Sony chez les chiens“ **Dieudonné Niangouna**
Text „Antoine m'a vendu son destin“ **Sony Labou Tansi** Künstlerische Mitarbeit **Laetitia Ajanohun** Dramaturgie **Hermine Yollo**
Bühne **Jean-Christophe Lanquetin** Ton **Pierre-Jean Rigal (Pidj)** Licht **Laurent Vergnaud** Kostüm **Alvie Bitémo** Technische
Leitung **Nicolas Barrot** Ausstattungsassistenz **Papythio Matoudidi** Produktion **Cie Les Bruits de la Rue** Koproduktion
Künstlerhaus Mousonturm Frankfurt . **Théâtre Vidy-Lausanne** . **Bonlieu – Scène Nationale d'Annecy** . **La Colline**
Übersetzung ins Deutsche **Isolde Schmitt**

Im Rahmen von SCHULD gefördert durch die Kulturstiftung des Bundes

Mit freundlicher Unterstützung des Institut français und des französischen Ministeriums für Kultur / DGCA



MI 13.06.
19.00 Uhr

STAATSTHEATER GROSSES HAUS

Eintritt VVK 24 Euro . AK 26 Euro

Ermäßigt VVK 12 Euro . AK 13 Euro

Einführung 13.06. / 14.06. 18.30 Uhr. Louis-Spohr-Saal

Gespräch nach der Vorstellung 13.06.

Cool-down nach der Vorstellung 14.06.

Dauer 1h35

Sprache Französisch mit deutschen und
englischen Übertiteln